

LU KANTON LUZERN

Masten nicht richtig ausgesteckt – Auflage der neuen Rigi-Seilbahn muss wiederholt werden

Rückschlag für das Seilbahnprojekt der Rigi bahnen: Wegen fehlerhaften Aussteckungen muss die öffentliche Auflage wiederholt werden.

Dominik Weingartner
26.07.2023, 12:30 Uhr

Erst kürzlich sind die Projektunterlagen zur neuen Seilbahn von Weggis nach Rigi Kaltbad bei der Gemeinde Weggis öffentlich aufgelegt. [Acht Einsprachen sind dagegen eingegangen](#). Jetzt stellt sich heraus: Die öffentliche Auflage des Projekts muss wiederholt werden. «Im Rahmen des Auflageverfahrens hat sich gezeigt, dass mehrere Masten der geplanten Seilbahn Weggis-Rigi Kaltbad nicht korrekt ausgesteckt worden waren», schreibt das Bundesamt für Verkehr (BAV) auf Anfrage. Das BAV ist für sogenannte Plangenehmigungsverfahren bei Seilbahnen zuständig.



So sieht die geplanten Talstation in Weggis aus

Visualisierung: zvg

Das BAV weist darauf hin, dass die Fundamente der Masten in den aufgelegten Plänen zwar korrekt eingezeichnet worden seien. Doch: «Richtigerweise hätten die Eckpunkte der Mastfundamente ausgesteckt sein müssen; es waren aber nur die Maststandorte mit Posten markiert.» Und weiter: «Eine Stütze war offenbar gar nicht ausgesteckt. Damit lassen sich die flächenmässigen Auswirkungen der Fundamente im Gelände nicht abschliessend beurteilen.»

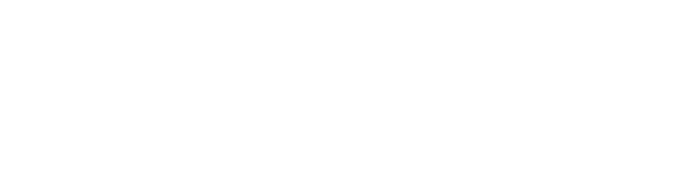
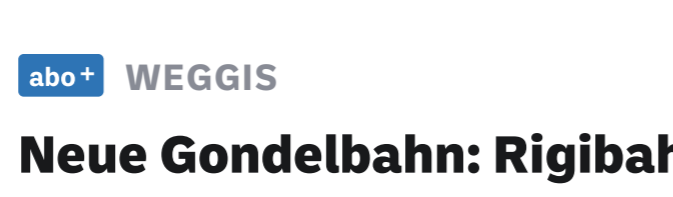
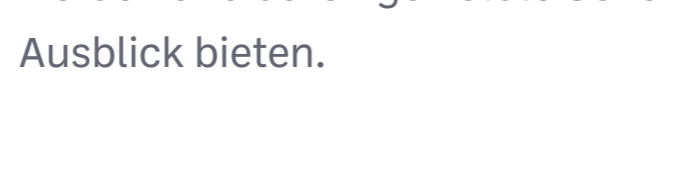
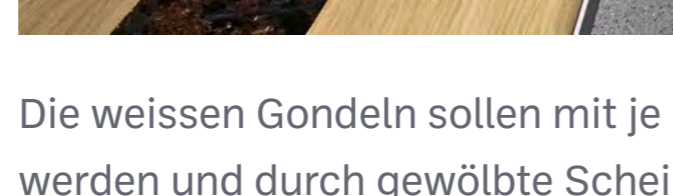
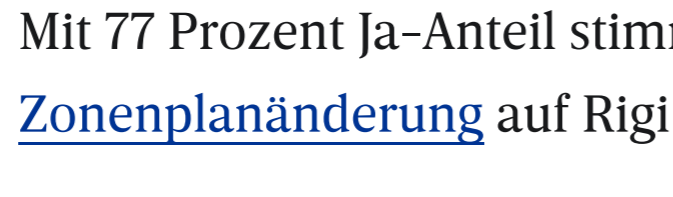
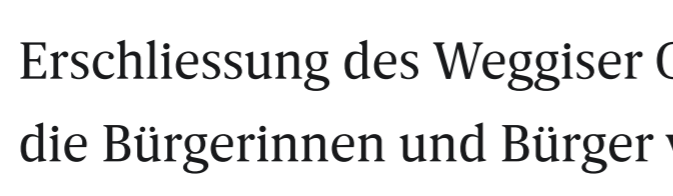
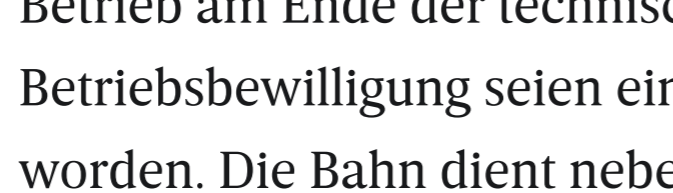
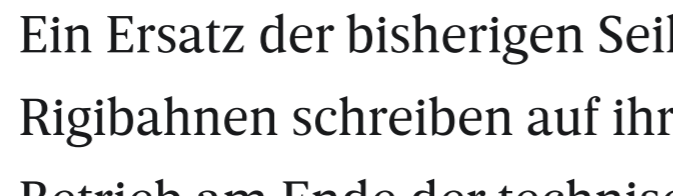
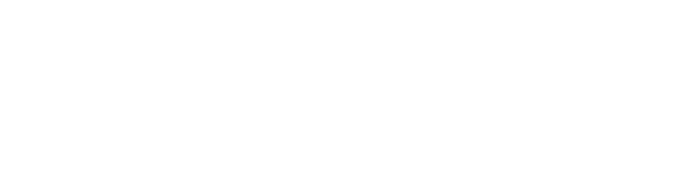
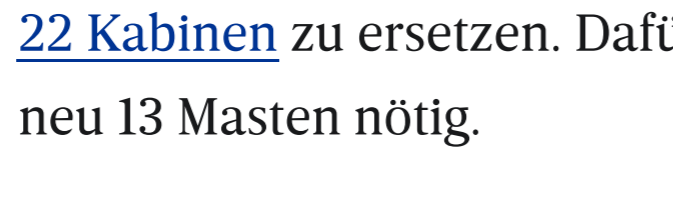
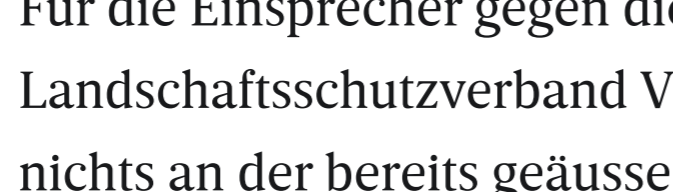
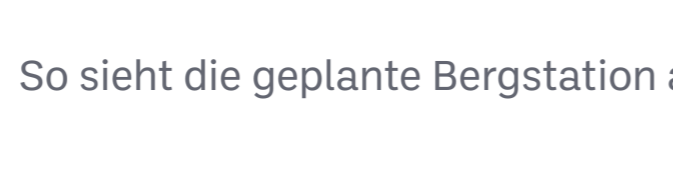
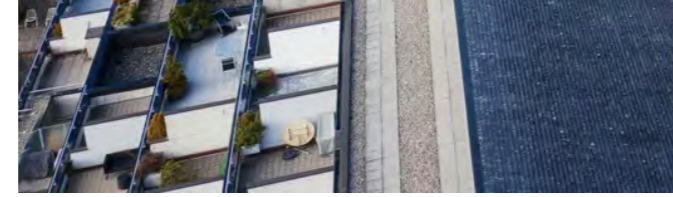
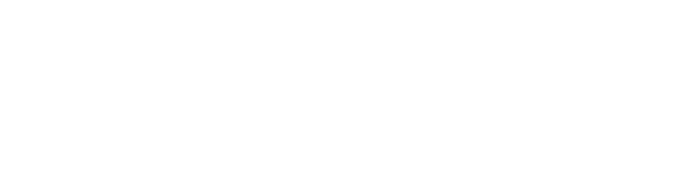
Wie das BAV schreibt, müsse das Seilbahnunternehmen – in diesem Fall die Rigi bahnen – die Masten nun korrekt ausstecken lassen. Massgeblich sei Artikel 13 der Seilbahnverordnung des Bundes. Dort heisst es unter anderem: «Die äusseren Kanten von zur Anlage gehörenden Hochbauten und Kunstbauten sind durch Profile zu kennzeichnen; von den Stützen sind ausserhalb des Siedlungsgebiets nur ihre Standorte und die Fundamenteckpunkte zu kennzeichnen.»

Neue Auflage soll Mitte August starten

Die Pläne der Rigi bahnen müssen noch einmal während 30 Tagen öffentlich aufgelegt werden. Physisch bei der Gemeinde Weggis sowie online ebenfalls bei der Gemeinde sowie beim Kanton Luzern. «Die Auflage wird unsererseits so vorbereitet, dass sie Mitte August gestartet werden kann», schreibt das BAV. Entscheidend sei jedoch, wann die Aussteckung erfolgen werde.

Dies ist laut den Rigi bahnen bereits passiert. «Die Mastfundamente und die Masten sind bereits korrekt ausgesteckt», heisst es dort auf Anfrage. «Es gab Änderungen bei den Vorgaben der Aussteckung, welche dem verantwortlichen Fachplaner nicht geläufig waren», schreiben die Rigi bahnen als Begründung, wie es zum Fehler gekommen ist. «Wir hatten keine Kenntnis davon und sind froh, dass wir auf die korrekte Aussteckung aufmerksam gemacht wurden.»

Der Aufwand für die Korrekturen bei der Aussteckung sei überschaubar gewesen, so die Rigi bahnen. Für den Fahrplan des Projekts fürchte man keine weitreichenden Konsequenzen: «Wir gehen davon aus, dass diese korrekte Aussteckung keine merkbaren Verzögerungen bei der Realisierung mit sich bringt.»



So sieht die geplante Bergstation aus.

Visualisierung: zvg

Gondelbahn mit 22 Kabinen

Für die Einsprecher gegen die neue Seilbahn, darunter der Landschaftsschutzverband Vierwaldstättersee, dürfte diese Extrarunde nichts an der bereits geäusserten Kritik am Projekt ändern. [Die Umweltverbände kritisieren unter anderem den gewählten Seilbahntyp](#). Die Rigi bahnen planen, die heutige Pendelbahn mit einer [Gondelbahn mit 22 Kabinen](#) zu ersetzen. Dafür sind statt drei wie bei der bisherigen Bahn neu 13 Masten nötig.

Ein Ersatz der bisherigen Seilbahn scheint indes unausweichlich. Die Rigi bahnen schreiben auf ihrer Webseite, die Bahn sei nach 50 Jahren Betrieb am Ende der technischen Lebensdauer angelangt. Konzession und Betriebsbewilligung seien ein letztes Mal vom BAV bis 2027 verlängert worden. Die Bahn dient neben touristischen Zwecken auch der Erschliessung des Weggiser Ortsteils Rigi Kaltbad. Deren Relevanz haben die Bürgerinnen und Bürger von Weggis im November 2022 unterstrichen. Mit 77 Prozent Ja-Anteil stimmten sie dem [Seilbahnkorridor sowie der Zonenplanänderung](#) auf Rigi Kaltbad zu.



Die weissen Gondeln sollen mit je zehn Holzsitzen ausgestattet werden und durch gewölbte Scheiben einen bestmöglichen Ausblick bieten.

Bild: zvg

Mehr Artikel dieser Gemeinden

Weggis

Mehr zum Thema

LU WEGGIS

Neue Gondelbahn: Rigi bahnen-Chef kontert Vorwürfe der Umweltverbände

26.07.2023



WEGGIS

VCS erhebt Einsprache gegen das Gondelbahnprojekt - Rigi bahnen reagieren